

Anlage 6

Aktuelle Übersicht zu den EU-Projekten unter Beteiligung der Stadt Köln und der Kölner Partnerstädte

Projekt	Beschreibung		Bemerkung
Laufend		Teilnehmer	
TAXI DRIVERS	Spezielle Englischkurse für Taxifahrer unterstützt durch Online-Kurse der Volkshochschule z.B. über Handy oder PDAs. Nutzen: bessere Betreuung von Fahrgästen, Image der Stadt bei internationalen Veranstaltungen, Messen etc.	Fortbildungseinrichtungen der Länder Belgien, Frankreich, Italien Spanien und Ungarn	
Intercultural Cities Projekt	Netzwerk von europäischen Großstädten zwecks Erfahrungsaustausch und Entwicklung neuer Konzepte im Bereich des interkulturellen Dialogs. Jede Stadt bringt sich mit einer größeren Veranstaltung und einer Initiative ein, die als Beispiele gelungener Integration durch interkulturellen Dialog gelten.	Amsterdam, Belfast, Bergen, Berlin, Bologna, Bristol, Espoo, Genoa, Ghent, Glasgow, Lublin, Lyon, Malmö, Nantes, Nottingham, Oslo, Toulouse, Riga, Torino, Warsaw, Zara goza	
INDIKATOREN	UNO-Projekt. Entwicklung international vergleichbarer Indikatoren zur Hochwasservorhersage. Noch laufend.		
EUTOPA	Austausch über die Systematik des PLOT-Projekts auf europäischer Ebene, da bislang nur nationale Ansätze.	Universität Köln, Krankenhaus Alexiana in Krefeld, Impact (Nichtregierungsinstitut Amsterdam)	
SURVIVORS	Aufbau eines europäischen Netzwerks von Terroropfern mit professioneller Unterstützung. Die beteiligten Partner (Köln: Berufsfeuerwehr und Universität) erwarten sich Erkenntnisse beim sofortigen sowie dann folgend nachhaltigen Umgang mit Opfern.	City of Westminster, Bologna, Verein "11 M" (Sitz in Madrid)	
Beantragt			
EULP	Grünflächenplanungsnetzwerk vor dem Hintergrund des demographischen, wirtschaftlichen und sozialen Wandels	Wien, München, Brno, Arnhem, Aalborg, Budapest, Edinburgh, Groundwork, Apeldoorn	
Living Together in Europe	Interkultureller Dialog zwischen großen Städten und Erfahrungsaustausch als Beitrag des Eurocities-Netzwerks zum Jahr des interkulturellen Dialogs 2008		
Geplant			
PORTICO	Netzwerk von Städten mit archäologischen Zonen, Erfahrungsaustausch		
eco-condominium	Energieeffizienz und vernünftige Nutzung von Ressourcen	Turin, Grenoble	
Odysseum	Multimedia-Datenbank und Portal für Wissenschaftsmuseen ausgehend vom Odysseum	Technopolis in Belgien, Industrien in Kerkrade, SK-Stiftung CSC	

Music	Hauptbestandteile des Projektes sind 1. Visionen und Strategien für eine energieeffizientere und CO2-reduzierte Stadt (Think Tanks) 2. Implementierungsstrategien 3. Konkrete Umsetzung in jeweils zwei Projekten in jeder Stadt	Rotterdam (Koordinator) Aberdeen, Manchester, Ludwigsburg, Montreuil (zugesagt). Verhandlungen mit Liege und Gent	
NN	Vernetzung Kinderbetreuung in Gewerbegebieten		
NN	Parkraum-Management		
NN	Energie-Management		